

Cleverere Ersigen schlagen couragiert aufspielende Sumiswalder!

Von Roland Jungi

Der 3:1-Heimsieg für die Platzherren darf letztlich als verdient bezeichnet werden. Die Oberemmentaler vergaben in Durchgang einige sehr gute Möglichkeiten – vor allem der eingewechselte Geering – um wieder Spannung in die Partie zurück zu bringen. Ersigens Tiziano Otivero mutierte mit seinen beiden frühen Treffern – direkt verwandelter Eckball und wuchtiger Kopfball – zum «Spieler des Tages».

Mit einem perfid getretenen Eckball eröffnete Otivero die 4.-Liga-Partie. Dies war der Startschuss für die Platzherren, sofort ihr Heil in der Offensive zu suchen, was dem Gast kaum in den Kram passte. Kurz danach folgten die bereits zwei noch lange in Erinnerung bleibenden zwei Minuten von Otivero. Der von ihm direkt verwandelt Eckball sowie gegen den wichtigen Kopfballtreffer hatte Sumiswald Goalie Moser nicht den Hauch einer Chance. Kurz danach produzierte Mittelfeldspieler Rütli einen feinen Lattenstreichler. War dies bereits der Anfang vom Ende für die Gäste? Nein, obschon diese noch keine nennenswerte Torszene erspielten! Trotzdem fiel durch ein Kontertor von Hess in der 28. Minute der Anschlusstreffer für Sumiswald. Die Antwort der Platzherren folgte kurz vor der Pause, als Alain Teuscher Keeper Moser mit einem haltbaren Schuss bezwang.

Sumiswald fehlt die nötige Cleverness!

Können die Gäste in Durchgang zwei der Partie – gutes 4.-Liga-Niveau – eine Wende verpassen? Vor allem die Einwechslung von Patrick Geering löste viel positive Impulse bei Sumiswald aus. Dieser vergab bei der ersten Ballberührung eine gute Chance. Auf der Gegenseite zwang Vuille Goalie Moser zu einer guten Faustabwehr. Danach aber rückte Geering immer mehr in den Blickpunkt. Zuerst vergeigte dieser zwei sehr gute Möglichkeiten und danach scheiterte dieser am gegnerischen Gehäuse. Dank einer sehenswerten Parade von Torhüter Moser, Schuss von Vuille, blieb für die Möglichkeit, wenigstens noch eine verdiente Resultatkorrektur zu machen. Kurz vor dem regulären Ende traf der zuvor schon mehrmals zitierte Geering erneut den Pfosten. In der kurzen Nachspielzeit musste Goalie Moser noch einmal gegen einen Schuss von Vuille unter Beweis stellen. Letztlich blieb es beim nicht unverdienten Sieg der Ersiger.

Fussball – 4. Liga

Ersigen – Sumiswald 3:1 (3:1).

Moos. – 100 Zuschauer. – SR Grbesic.

Tore: 8. Otivero 1:0. 10. Otivero 2:0. 28. Hess 2:1. 41. Alain Teuscher 3:1.

SC Ersigen: Joss; Alain Teuscher, Zehnder, Damian Tanner, Jerome Teuscher; Friedli, Joris Tanner, Bodmer, Rütli; Otivero, Weidmann. Eingewechselt: Mario Bütikofer, Lüthi, Vuille, Saile.

SV Sumiswald: Moser; Zürcher, Jonas Blaser, Berger, Müller, Ritter; Yonatan, Elias Reber, Hess; Wittwer, Iseli. Eingewechselt: Reist, Amstutz, Geering, Mael und Elie Ritter.

Bemerkungen: Ersigen ohne Julian und Cédric Bütikofer, Aeberhardt, Paramsothinatan. Sumiswald ohne Kramer, Wisler, Subramaniam, Bühler, Steiner, Nyffenegger, Rettenmund, Kobel. – 12. Lattenschuss Rütli. Pfofenschüsse: 66. und 89. Geering. **Verwarnungen:** Eli Ritter (Foul), 86. Friedli (Ballwegschlagen).